

# Ein seltsames Mädchen

Von abgemeldet

Seit mir bitte nicht böse wegen dieser FF aber ich war damals total mies drauf 1. Ziehen wir zum Freund meiner Mutter (der ist n richtiger Säufer) 2. Meine große Schwester und ihr Freund Paulen sich ständig an und 3. aber nicht zu letzt fang ich mit einer Ausbildung an das heißt ich sehe meine besten Freundinnen kaum oder gar nicht mehr also seid mir bitte nicht alzu böse :-( \*verbeug\*

Ein seltsames Mädchen!

Nanami blieb nach den erlebten Abenteuern zusammen mit Sheryl in Cuxhaven und besuchte auf dem Wunsch von Scott eine richtige Schule! Er selber aber fuhr mit den anderen (Al, Thomas, und Tico) nach Rügen. Er und Sheryl kamen sich immer näher und daher beschloss er weck zu fahren und Nanami wieder abzuholen, wenn das Schuljahr zu ende wäre. Sheryl fühlte sich gekränkt und fuhr los um ihn zur rede zu stellen. Aber sie konnte sie nicht finden, so vergingen die Tage. Nanami wohnte allein in der Wohnung sie ging brav zur Schule, aber wegen ihrer Art und ihrem Aussehen wurde sie immer gehänselt. Und wer wurde ihr schon glauben das wenn man mit einem Wal schwimmt das, das beste ist zum anziehen?. Als Sheryl nach zwei Wochen immer noch nicht zurück war, ging Nanami nicht mehr zur Schule, inzwischen hatte sie sich mit jedem Jungen geprügelt und die Mädchen gingen ihr auch aus dem weg. Sie verbrachte die Tage damit am Strand Spazieren zu gehen oder einfach nur von den Klippen aus auf s Wasser zu sehen und nach ihrem Daddy Ausschau zu Halten. Es war der letzte Tag im Schuljahr und Nanami stand wie immer auf den Klippen, doch gerade an diesem letzten Schultag machte ihre klasse einen Ausflug an den Strand. Als die Klassen Lehrerin Nanami sah gingen sie zu ihr "Nanami was machst du hier?" "Frau Naki!? Was machen sie den hier?" "Wir machen einen Ausflug, weil heute der letzte Tag ist!" meinte ein Mädchen "Wenn du nicht geschwänzt hättest, wüsstest du das!" meinte ein Junge "Nanami wieso kommst du nicht mehr zur Schule? Wissen deine Eltern wo du bist? Wieso ist keiner von ihnen erreichbar?" Nanami hielt die kleine Muschel Pfeifchen fest in der Hand "(Ob sie mich in ein Heim stecken wenn ich es sage?) Meine... Mutter... ist..." Nanami bekam glasige Augen und ging einen Schritt zurück. Die anderen sahen sie komisch an. "gestorben... als ich noch ganz klein war! Meine Tante kümmert sich um das Eltern Haus! Mein Vater ist Meeresbiologe..." Sie hielt inne als sie das Pfeifen der Peperonchino hörte "Daddy! DADDY!" Nanami winkte dem Boot zu "gehört das Boot deinem Vater?" fragte Fr. Naki Nanami nickte "HIIILLFFEEEE!" Alle erschrecken und sahen in die Bucht da war ein kleines Mädchen fast am ertrinken "Oh, NEIN!" rief die Lehrerin "KEINE ANGST ICH KOMME!" und mit diesen Worten sprang Nanami von der Klippe. Alle waren entsetzt. Während des falles

rief sie "keine Angst Tico hilft mir!" und schon blies sie in die Muschel. Sie tauchte ins Wasser ein und schwamm so schnell sie konnte zu dem Mädchen. Kaum war sie da, da tauchte auch schon Tico auf. Das kleine Mädchen kreischte "Keine Angst das mein Freund Tico er will uns nur Helfen!" schon tauchte Tico wieder ab und tauchte unter ihnen wieder auf, er trug sie zu einem kleinem Boot wo schon die Eltern der kleinen waren Nanami half der kleinen rüber "Komm schnell rüber! Killerwale sind gefährlich!" "Tico würde nie einem Menschen wehtun der mir nicht wehgetan hat!" rief Nanami entrüstet und sagte zu Tico er solle zur Peperonchino schwimmen die schon am Pier lag. Am Pier warteten schon alle mit offenen Mündern auf sie. Tico Quietschte tauchte ab und warf Nanami in die luft (Für die, die ,die \*:-(? Serien kennen wie im Intro!) Skot lachte "Tico hat Nanami vermisst!" Ein Mädchen fragte ihn verwirrt "kennt sie diesen Wal etwa?" Skot nickte "Als kleines Kind hat sie sich mit Ticos Mutter angefreundet, sie war auch bei der Geburt des kleinen dabei sie hat ihm so einiges beigebracht und als Tico s Mutter starb wurde sie seine neue Mutter!" "Woher wissen sie das?" fragte die Lehrerin "Nanami ist meine Tochter!" "Der Meeresbiologe?" Scott nickte Tico und Nami spielten noch ein bisschen "Hey kommt doch auch rein!" rief Nanami Plötzlich. Die Kinder wichen zurück aber Thomas, Al und Sheryl sprangen rein dann trauten sich auch ein paar andere "Na Los Scott spring rein" rief Sheryl Scott lächelte zog sein T-Shirt aus und sprang elegant rein. Schlieslich sprangen alle ins Wasser. Am Abend waren Nanami und Thomas in einer decke eingehüllt, dicht aneinander gekuschelt eingeschlafen. Nach dem er die beiden ins Bett gebracht hatte setzte er sich wieder an deck und beobachtete die Sterne,er bemerkte auf einmal das Sheryl neben ihm sahs und sich an ihn gelehnt hatte "Sheryl?" Sie wurde rot und kuschelte sich an ihn "Ich schlafe schon" Er lächelte verlegen langsam wurde er aber müde und gähnte. Sheryl sah ihn an und stand auf. dann zog sie ihn zu seinem Bett und befahl ihm sich hinzulegen. Sie löschte das und legte sich zu ihm "Was..?" fragte er verlegen "das ist die Strafe weil sie mich allein gelassen haben!" Sagte sie und schlief gleich darauf ein Scott wurde rot und schlief ein.

So das wars denn wohl für die nächste Zeit an FFs Ab 1.8 fang ich an zu Arbeiten wünscht mir glück ach ja die nächste FF die ich schreibe wird beser